

# Du bist wie eine Blume

Anton Bruckner (1824–1896), WAB 64

Text: Heinrich Heine (1797–1856)

**Nicht zu langsam / Not too slowly** *p*

Soprano  
Du bist wie ei - ne Blu - me, so hold und schön und

Alto *mf*  
Du bist wie ei - ne Blu - me, du bist wie ei - ne Blu - me, so hold und schön und

Tenore *p*  
Du bist wie ei - ne Blu - me, so hold und schön und

Basso *p*  
Du bist so hold und schön und

6  
rein, ich schau dich an, und Weh - mut schleicht mir Herz hin - ein, schleicht mir ins  
rein, ich schau dich an, und Weh - mut schleicht mir Herz hin - ein, schleicht mir ins  
8  
rein, schau dich an, und Weh - mut schleicht mir ins Herz hin - ein,  
und Weh - mut schleicht mir ins Herz hin - ein,

11  
Herz hin - ein, hin - ein. Mir ist, als ob ich die Hän - de aufs  
Herz hin - ein, hin - ein. Mir ist, mir ist, als ob ich die Hän - de aufs  
8  
Weh - mut schleicht mir ins Herz hin - ein. Mir ist, als ob ich die Hän - de aufs  
Weh - mut schleicht mir ins Herz hin - ein. Mir ist, mir ist, als ob ich die Hän - de aufs

16

Haupt, aufs Haupt dir le - gen sollt', be - tend, dass Gott dich er -

Haupt, aufs Haupt dir le - gen sollt', be - tend, dass Gott dich er -

8 Haupt, aufs Haupt, aufs Haupt dir le - gen sollt', be - tend, dass Gott dich er -

Haupt, aufs Haupt dir le - gen sollt', be - tend, dass Gott dich er -

20

hal - te, dich er - hal - te, be - tend, dass Gott dich er -

hal - te, dich er - hal - te, be - tend, dass Gott dich er - hal -

8 hal - te, - te, be - tend, dass Gott dich er - hal -

te, - te, be - tend, dass Gott dich er - hal -

26

te so rein und schön und hold, so rein und schön und hold.

te so rein, so rein und schön und hold, so rein und schön und hold.

8 te so rein und schön und hold, so schön, so rein und schön und hold.

te so rein und schön und hold, so rein und schön und hold.